



 **VIBREX[®]** nachstellende und
klappbare Spannvorrichtung
für Kopfabstreifer

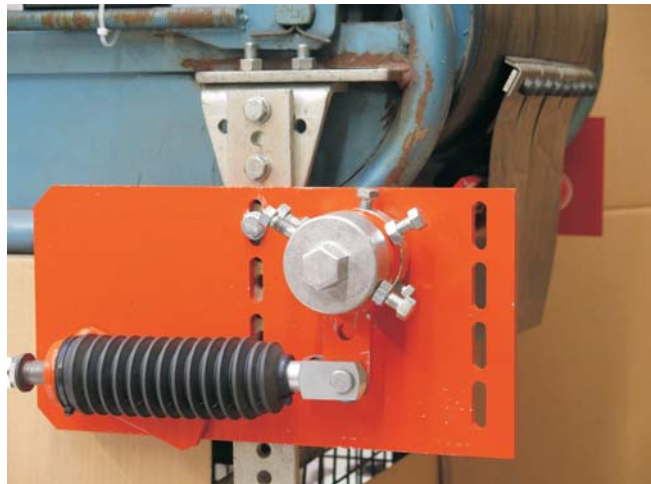
VIBREX® klappbare Federspannvorrichtung für Frontabstreifer

Die Platzverhältnisse für Zugänglichkeit und Wartung von Förderbandabstreifern sind häufig eingeschränkt. Insbesondere bei Trommelabstreifern (Vorkopfabstreifern) ist der Raum zwischen Trommel und der Rückseite des Schabelements oft schwer zugänglich.

Eine hervorragende Innovation bietet hier die neue VIBREX® Federspannvorrichtung mit Totpunktkinematik. Dank Abklappfunktion sind die Abstreiferelemente beidseitig gut erreichbar. Dadurch wird ein einfaches Reinigen ermöglicht. Der Einpressdruck wird mit Hilfe einer Druckfeder erzeugt und nicht durch Eigenelastizität der Abstreiferelemente. Das bedeutet, dass die Anpresskraft mit zunehmendem Verschleiß nicht kleiner, sondern durch Federwirkung ausgeglichen wird und somit verschleißbedingte Nachstellungen nicht mehr nötig sind. Die Abstreifer verfügen trotzdem über eine eigene Elastizität um einzeln und flexibel auf Unregelmäßigkeiten des Bandes zu reagieren.

Durch die kompakte Bauform und Einbau in unterschiedliche Positionen wird diese Konstruktion noch universeller einsetzbar.

In Verbindung mit der neuen Federspannvorrichtung von VSR ergeben sich im Bereich stark verklebender oder schnell aushärtender Produkte (beispielsweise Betone für Fertigteile, Asphalt- und Gipsverarbeitung) völlig neue Einsatzmöglichkeiten. Diese neuartige Spannvorrichtung kann für alle VIBREX® Trommelabstreifer in den Bandbreiten bis 1.600 mm eingesetzt werden.



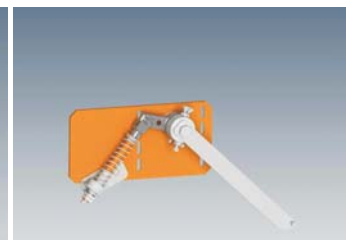
Arbeitsstellung mit Sicht auf angespannte Abstreifelemente



Abgeklappte Stellung mit Sicht auf die Rückseite der Abstreifelemente



Lage des Spannschlüssels in Arbeitsposition



Lage des Spannschlüssels in Reinigungsposition

VSR



VSR Industrietechnik GmbH
Am Alten Schacht 6
D- 47198 Duisburg
Tel. +49 (0) 20 66 / 99 66-30
Fax +49 (0) 20 66 / 99 66-62

Internet: www.vsr-industrietechnik.de

E-mail: info@vsr-industrietechnik.de

© VSR Industrietechnik GmbH 5/2015